



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

nach wie vor bestimmt die Corona-Pandemie unseren Alltag. Mittlerweile seit mehr als einem Jahr.

Ich weiß, was das für Sie alle bedeutet. Viele sind am Ende ihrer Kräfte, haben Existenzängste, jonglieren zwischen Homeoffice, Homeschooling oder Wechsel-Präsenzunterricht, Haushalt und Kinderbetreuung, um allem so gut wie möglich gerecht zu werden.

Vielleicht erinnern Sie sich noch an das Video "Immer wieder geht die Sonne auf" zu der Aktion der Feuerwehren, Polizei, Stadt und StädteRegion Aachen aus März 2020. Ich kann mich noch sehr gut an diese Zeit erinnern. Ich war zu diesem Zeitpunkt noch Leiter unseres Ordnungsamtes.

Seitdem ist viel passiert. Im Laufe dieses einen Jahres sind auf Bundes- und Landesebene viele Entscheidungen getroffen worden. Zurückblickend waren ohne Zweifel auch falsche Entscheidungen dabei. In diesen Zeiten ist es besonders schwer, Verantwortung zu übernehmen.

Auch bei den aktuellen Entscheidungen kann man natürlich wieder unterschiedlicher Meinung sein, was richtig und was falsch ist. Kindertagesstätten öffnen, Schulen öffnen, Einzelhandel öffnen, Gaststätten... usw., usw., usw.

Nach wie vor handeln Bund und Land nach dem Rat von Experten. Wir alle sollten auch weiterhin darauf vertrauen, dass die Anordnungen die richtigen sind, um Erfolge zu erzielen.

Nur müssen die, die von Einschränkungen oder Schließungen besonders betroffen sind, auch tatsächlich die versprochenen staatlichen Hilfen schnell erhalten, damit es für sie weitergeht.

"Denn Dunkelheit für immer gibt

es nicht..." heißt es im eingangs genannten Lied.

Im Vergleich zum März 2020 gibt es heute allerdings einen ganz wichtigen Unterschied. Es wurden Impfstoffe entwickelt. Es gibt das Licht am Ende des Tunnels, auch wenn die Impfungen nicht besonders gut angelaufen sind. Immer mehr Impfstoff wird auf den Markt kommen und verimpft werden können. Die Impfungen im Impfzentrum der StädteRegion sind gut organisiert. Das wurde mir auch mehrfach von Geimpften berichtet.

Zudem hat das Gesundheitsamt der StädteRegion Aachen in enger Abstimmung mit den Städten und Gemeinden die Einrichtung von Corona-Schnelltestzentren zur kostenfreien Bürgertestung beauftragt, welche vor kurzem den Betrieb aufgenommen haben. Weitere Stellen, an denen man sich testen lassen kann, sind in Planung.

Tests und Impfungen sind wichtige Schritte, um Lockerungen bei den Coronaschutzvorschriften vornehmen zu können. So können mittlerweile im öffentlichen Raum wieder Treffen mit maximal 5 Personen aus zwei Hausständen stattfinden. Im Einzelhandel dürfen zusätzlich zu den bisherigen Geschäften für den täglichen Bedarf Blumengeschäfte und Gartenmärkte, Buchhandlun-

gen und Schreibwarengeschäfte wieder öffnen. Alle anderen Einzelhandelsgeschäfte und auch Baumärkte dürfen mit Terminbuchung und Begrenzung der Personenzahl ihren Kunden wieder den Zugang ermöglichen.

Sport in Gruppen von maximal fünf Personen aus 2 Hausständen sowie von höchstens 20 Kindern ist unter freiem Himmel wieder gestattet und der Besuch von Zoos, Tierparks, Museen, Kunstausstellungen, Galerien, Schlössern, Burgen, Gedenkstätten und ähnlichen Einrichtungen ist mit vorheriger Terminbuchung und begrenzter Personenzahl ebenfalls wieder möglich (Stand 15.03.2021).

Ich hoffe, dass bei stabilen Inzidenzwerten in unserer Region alsbald auch wieder die Außengastronomie öffnen darf und bei positiver Entwicklung der Zahlen auch weitere Öffnungen möglich sind.

Wir haben gemeinsam so viel geschafft. Auf der Zielgeraden sollten wir nochmal – auf Abstand – ein Stück enger zusammenrücken. Durchhalten. Das Ziel kann nur erreicht werden, wenn wir alle an einem Strang ziehen.

Herzlichen Dank an alle, die auch weiterhin gegen das Coronavirus kämpfen, an das medizinische Per-



Wenn viel auf dem Spiel steht, wird Erfahrung zweifach wichtig.

Wir betreiben unsere Anwaltskanzlei nach dem Prinzip der vorbeugenden Beratung und der engagierten Vertretung.

Das nennen wir unser Zweifach-Recht-Prinzip.

ZWEI FACH RECHT

Gabriele Goeble Fachanwältin für Erbrecht

Heinz Hanel Rechtsanwalt

Kirchstrasse 40 A 52499 Baesweiler Tel. 02401 608 680 www.zweifach-recht.de



Tel. 0 24 01 / 91 70 - 0 · E-Mail bauen@cranen.de

sonal, an alle, die unsere Grundversorgung sicherstellen...

Daher mein dringender Appell: Reduzieren Sie die persönlichen Kontakte im privaten, beruflichen und sozialen Umfeld auf das absolut Notwendigste. Soweit persönliche Kontakte stattfinden, soll in jedem Fall die AHA-Regel (Abstand halten, Hygiene beachten, Alltagsmaske tragen) beachtet und für eine ausreichende Belüftung der Räumlichkeiten gesorgt werden.

Wenngleich die Corona-Pandemie weiterhin unseren Alltag bestimmt, kommen wir bei zahlreichen Projekten zur Weiterentwicklung unserer Stadt voran.

Ende Februar haben die Arbeiten für unseren neuen Zentralen Omnibusbahnhof (ZOB) begonnen. Hierüber habe ich bereits mehrfach berichtet. Nach der Einführung von Ergänzungsfahrten in die Dörfer an den Wochenenden und der Einführung des City-Tickets (Baesweiler ist übrigens die erste Stadt in der StädteRegion, die dies zu einem Euro anbietet) ist der ZOB ein weiterer wichtiger Schritt zur Stärkung des ÖPNV. Darüber hinaus wird in diesem Bereich die Aufenthaltsqualität deutlich erhöht, Außengastronomie eingerichtet und der Radverkehr gestärkt. Durch eine detaillierte Ausführungsplanung wollen wir die Einschränkungen für alle Betroffenen auf das mögliche Minimum reduzieren.

Wie wichtig das Thema Digitalisie-

rung ist, hat uns auch die Corona-Pandemie gezeigt, gerade an unseren Schulen.

Wir haben in den vergangenen Monaten dort viel getan. Hierzu wurde im Stadtinfo bereits mehrfach berichtet.

Aber ich wäre gerne weiter. Die Förderung der Breitbandanschlüsse unserer Schulen war und ist ein sehr kompliziertes und vor allem langwieriges Verfahren. Hierbei geht es um ein Volumen von knapp einer halben Million Euro. Auf dieses Geld sind wir angewiesen.

Nachdem wir nun alle Förderzusagen haben, soll der Auftrag zur Breitbandanbindung aller Schulen noch im März erteilt werden. Ich bin zuversichtlich, dass ein Großteil der hierfür erforderlichen Arbeiten in diesem Jahr abgeschlossen werden kann. Das wird ein richtig wichtiger Schritt.

Ich will den Rahmen eines Grußwortes nicht sprengen. Weitere Infos finden Sie in dieser oder einer der nächsten Stadtinfo-Ausgaben.

Lassen Sie uns zusammenhalten und bleiben Sie bitte gesund.

Herzliche Grüße

Pierre Froesch

Allgem. Sprechzeiten in beiden Rathäusern (außerhalb des Bürgerbüros):

Achtung: Termine im Rathaus Baesweiler und Setterich sowie im Bürgerbüro sind derzeit nur nach Absprache möglich. Weitere Informationen auf www.baesweiler.de oder unter 02401/8000.

montags, mittwochs und freitags 8.30 bis 12.00 Uhr 8.30 bis 12.00 Uhr dienstags und 14.00 bis 17.30 Uhr donnerstags 8.30 bis 12.00 Uhr 14.00 bis 16.00 Uhr

Öffnungszeiten des Bürgerbüros:

montags und donnerstags 8.00 bis 16.30 Uhr dienstags 8.00 bis 17.30 Uhr mittwochs und freitags 8.00 bis 12.30 Uhr samstags 10.00 bis 12.00 Uhr

Die Infothek ist zusätzlich mittwochs bis 16.30 Uhr besetzt.

Sprechstunden des Bezirksdienstes der Polizei in **Baesweiler:**

dienstags 9.00 bis 11.00 Uhr donnerstags 16.00 bis 18.00 Uhr Telefon: 02401/2081

Sprechzeiten des Sozial-, Renten- und Versicherungsamtes und der Wohngeldstelle (im Rathaus Setterich):

10.00 bis 12.00 Uhr montags dienstags 14.00 bis 17.30 Uhr

(außer Bildung und Teilhabe)

mittwochs 08.30 bis 10.00 Uhr donnerstags ganztägig geschlossen 10.00 bis 12.00 Uhr montags, dienstags, freitags 08.30 bis 10.00 Uhr

(nur nach Vereinbarung)

Hinweis: Die Sprechzeiten für Bildung und Teilhabe sind Mo., Mi., Fr. von 10.00 bis 12.00 Uhr.

Recyclinghof, Beggendorfer Straße

08.30 bis 12.30 Uhr und 13.00 bis 16.30 Uhr montags

dienstags geschlossen

mittwochs 13.00 bis 19.00 Uhr (März - Nov.)

13.00 bis 17.00 Uhr (Dez. - Feb.)

geschlossen donnerstags

08.30 bis 12.30 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr freitags

samstags 08.00 bis 13.00 Uhr

Bürgermeister bietet telefonische Sprechstunde an

Um direkte Kontakte in Corona-Zeiten zu minimieren, aber den persönlichen Kontakt zu den Bürgerinnen und Bürgern dennoch zu halten, bietet Bürgermeister Pierre Froesch während der Corona-Pandemie eine offene telefonische Sprechstunde an. Sie findet dienstags von 15.30 bis 17.30 Uhr statt. Erreichbar ist er unter 02401/800-204.

In den Osterferien, 29.03.2021 bis 11.04.2021, entfällt die Sprechstunde. Sobald sich Änderungen ergeben und die Sprechstunde wieder persönlich wahrgenommen werden kann, informieren wir umgehend.



Selbstständige Vertriebspartner in Baesweiler

Telefon: 02401 - 89 51 27 Mobil: 0176 - 242 137 57

www:putzen-leicht-gemacht.de



Rollläden für Selbstabholer **Energie sparen**

Einbruchschutz · Fenster + Türen Sonnenschutz · Insektenschutz

Rolladen · Tore

Reparaturdienst · Ersatzteilverkauf

PST GmbH 52499 Baesweiler Hermann-Hollerith-Str. 10 Tel. 0 24 01 / 9 15 50

Neuer Leiter des Bauordnungsamtes



Mit Wirkung vom 15.03.2021 wurde Herr Markus Arz zum Leiter des Bauordnungsamtes der Stadt Baesweiler bestellt.

Herr Arz hat im Jahr 1997 das duale Studium der Verwaltungswissenschaften an der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung in Köln mit den dazugehörigen Praxisabschnitten bei der Stadtverwaltung Baesweiler begonnen und im Jahr 2000 erfolgreich beendet.

Nach dem Abschluss des dualen Studiums wurde Herr Arz zunächst im Amt für soziale Angelegenheiten und Wohnungswesen eingesetzt. Im Jahr 2002 wechselte er in das Bauordnungsamt, um dort bis zum

Jahr 2018 die Sachbearbeitung im verwaltungsrechtlichen Bereich zu übernehmen. In der Zeit von Januar 2018 bis zur Bestellung zum Amtsleiter des Bauordnungsamtes leitete Herr Arz die Beitrags- und Gebührenabteilung des Stadtentwicklungsamtes.

Maskenpflicht in städtischen Gebäuden

Anfang Februar wurde durch das Land Nordrhein-Westfalen eine verschärfte Maskenpflicht eingeführt.

Diese wurde dahingehend ausgedehnt, dass im öffentlichen Personennahverkehr und in den Geschäften nicht mehr das Tragen einfacher Mund-Nase-Bedeckungen ausreicht, sondern eine Verpflichtung zum Tragen medizinischer Masken besteht. Generell wird in Situationen, in denen ein engerer oder längerer Kontakt zu anderen Personen, insbesondere in geschlossenen Räumen, unvermeidbar ist, die Nutzung medizinischer Masken angeraten.

Neben den aktuell geltenden Regelungen der Corona-Schutzverordnung sind auch die Regelungen der Corona-Arbeitsschutzverordnung angepasst worden. Danach ist der Arbeitnehmer verpflichtet, medizinische Masken während der Arbeit zu tragen, wenn der Mindestabstand oder die Anforderungen an die Raumbelegung nicht eingehalten werden können oder bei ausgeführten Tätigkeiten mit Gefährdung durch erhöhten Aerosolausstoß zu rechnen ist.

Medizinische Masken sind sogenannte OP-Masken oder auch Masken des Standards KN95/N95 oder FFP

Bürgermeister Pierre Froesch bittet um Verständnis, dass zum Schutz der Gesundheit sowohl der Bürgerinnen und Bürger als auch der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Baesweiler ebenfalls in den Rathäusern und allen weiteren städtischen Gebäuden eine Verpflichtung zum Tragen einer medizinischen Maske gilt.

Neue Schiedsperson in Baesweiler gewählt

Der Rat der Stadt Baesweiler hat in seiner Sitzung am 15.12.2020 folgende Schiedsperson gewählt:

Stellvertretender Schiedsmann für den Schiedsamtsbezirk Baesweiler: Herr Hans-Reinhard Jahn, Goethestraße 53, 52499 Baesweiler

Die Wahl wurde durch Beschluss des Amtsgerichts vom 03.02.2021 bestätigt.



Als Familienunternehmen stehen wir für Qualität und Leistungsbereitsschaft bei allen Fragen rund um Regalbau und Industriemontage

- Bundesweite Einsatzbereitschaft
- Planung, Konzeption und Aufbau
- Lagerregalsysteme für jeden Bedarf Schwerlastregale, Palettenregale, Weitpannregale, Fachbodenregale, Schubfachregale, Kragarmregale
- Zusammenarbeit mit namhaften Regalherstellern
- Regalprüfung nach DIN E 15635
 Sicherheit und Schutz der Mitarbeiter

Arnold-Sommerfeld-Ring 15 52499 Baesweiler www.iba-montage.de Phone: 02401/6050380 Fax: 02401/6050381 Mail: info@iba-montage.de

Warten Sie nicht auf Handwerker



Wunschtermin wählen, wir kommen. Rund um die Uhr. An sieben Tagen die Woche. **Kostenlos anrufen: o 800 / 888 35 55** Genießen Sie es, bei uns Kunde zu sein.





Ihr Partner für alle Veranstaltungen

Kampstraße 6 · 52499 Baesweiler

Tel. 0 24 01/74 01 · Fax 0 24 01/40 69 E-Mail: bierverlag-schoengen@web.de

Nachruf

Am 29.12.2020 verstarb Frau

Anita Kornetka

im Alter von 76 Jahren.

Frau Kornetka gehörte von 1975 bis 1984 und von 1988 bis 1994 dem Rat der Stadt Baesweiler an.

In dieser Zeit war sie im Ausschuss für Kultur, Partnerschaft, Sport und Vereinsförderung sowie im Jugend- und Sozialausschuss und im Verkehrs- und Umweltausschuss tätig. Frau Kornetka hat die Arbeit im Rat und im Ausschuss maßgeblich geprägt und zur positiven Entwicklung der Stadt Baesweiler beigetragen.

Die Verstorbene war ein wichtiges Bindeglied zwischen den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Baesweiler sowie Rat und Verwaltung.

Sie hat die Belange der Bürgerinnen und Bürger stets mit großem Engagement vertreten und sich hierdurch großes Ansehen und hohe Wertschätzung erworben.

Rat und Verwaltung der Stadt Baesweiler werden ihr Andenken in Ehren halten.

Pierre Froesch Bürgermeister

Nachruf

Am 24.01.2021 verstarb

Frau Katharina Wolf

im Alter von 81 Jahren.

Die Verstorbene nahm bei der Stadt Baesweiler im Jahre 1989 als Raumpflegerin im Rathaus Setterich ihren Dienst auf und war dort bis zu ihrem Ausscheiden im Jahre 2000 eingesetzt.

Frau Wolf war eine stets pflichtbewusste und zuverlässige Mitarbeiterin.

Wir trauern um eine geschätzte Kollegin, die wir in guter und dankbarer Erinnerung behalten werden.

Bestattunaen

Tag und Nacht für Sie erreichbar.

Pierre Froesch Bürgermeister

Lara Roosen Vorsitzende des Personalrates



Während der diesjährigen Osterfeiertage (02.04.2021 bis einschließlich 05.04.2021) sowie am Maifeiertag (01.05.2021) bleiben das Bürgerbüro und die Stadtbücherei geschlossen:

Der Recyclinghof, an der Beggendorfer Straße, ist am 02.04.2021 sowie am 01.05.2021 geschlossen.

Bestatterin · Mitglied im Bestatterverband NRV



Ihr kompetenter Baupartner für:

Einfamilienhäuser

Mehrgenerationenhäuser

Mehrfamilienhäuser für Kapitalanleger









AIM Hausbau GmbH

Bahnhofstraße 89 - 52499 Baesweiler

2 02401 602818 0 - ww.aim-hausbau.de



Schon Ideen für den Abschied?

Bestattungsvorsorge: Sicherheit, die Ihnen niemand mehr nehmen kann.

Hauptstraße 58 · 52499 Baesweiler-Setterich · Tel. 02401-8960070 Maarstraße 10a · 52499 Baesweiler · Tel. 02401-8960072

www.bestattungen-miriam-schmitz.de

RA THOMAS MOHR RA CHRISTOPH MOHR

Verkehrs-, Familien- & Zivilrecht* Arbeits-, Miet- & Wirtschaftsrecht* mohr + mohr rechtsanwälte

* Tätigkeitsschwerpunkte

HERZOGENRATHER WEG 5b · 52499 BAESWEILER · Kanzlei in der Villa Vahle TEL. 02401-603880 · FAX 02401-6038809 · INTERNET: www.rae-mohr.de · E-MAIL: cm@rae-mohr.de

Nachdem im ersten Bauabschnitt der untere Bereich der Kirchstraße erneuert wurde, wird nun der zweite Bauabschnitt im Rahmen des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (ISEK) umgestaltet: Derzeit ist der Bereich In der Schaf wenig attraktiv, die Aufenthaltsqualität gering. Es herrscht ein hohes Konfliktpotenzial zwischen dem ÖPNV und dem Individualverkehr. Mit der Maßnahme sollen nun der Bus- und Radverkehr gestärkt, die Abwicklung des Verkehrs verbessert, die Forderung nach Barrierefreiheit erfüllt und die Verkehrssicherheit erhöht werden.

Nach enger Abstimmung mit der Aseag und dem Nahverkehr Rheinland (NVR) werden in der Planung sechs Haltestellen für Busse vorgesehen, je drei auf jeder Seite In der Schaf. Zur Stärkung des ÖPNV können die Busse den Busbahnhof in beide Richtungen befahren. Anders wird dies künftig für Autos aussehen, die die Straße In der Schaf nur noch in Richtung Aachener Straße verlassen können. Die Fahrbahn wird an dieser Stelle zur klaren Trennung der Verkehre und zur Stärkung des Bus- und Radverkehrs reduziert. Radfahrer können die neue sogenannte "Umweltstraße" weiterhin in beide Richtungen nutzen. Eine Querungshilfe erleichtert künftig das Übergueren der Straße. Die Bürgersteige werden teilweise erweitert, so dass eine höhere Aufenthaltsqualität entsteht und die Möglichkeit für neue Fahrradständer, Fahrgastunterstände und ein kleines Außengastronomie-Angebot geschaffen werden kann. Ein besonderes Augenmerk liegt bei

GEMEINSAM STADT

GESTALTEN

Startschuss am Bushof

der Gestaltung des gesamten Bereiches auf der Barrierefreiheit.

In dem Bereich, in dem früher die Post ansässig war, werden Parkplätze entstehen. Die Vielzahl zu berücksichtigender Punkte auf engem bestehendem Raum, wie die zukunftsorientierten Belange des ÖPNV, die Anzahl und Lage aller örtlich vorhandener privater Zufahrten sowie das Erfordernis eines Barriere-Leitsystems, setzt der Gestaltungsfreiheit und weiteren wünschenswerten Nutzungen leider deutliche Grenzen.

An der Einmündung In der Schaf/ Aachener Straße wird ein kleiner Kreisverkehr mit einem Durchmesser von 22 Metern und einer überfahrbaren Mittelinsel errichtet, der ein zügiges und sicheres Einfädeln der Busse in den Verkehr auf der Aachener Straße gewährleistet.

Auch die Aachener Straße selbst wird teilweise neu strukturiert. Bis auf Höhe der Tankstelle werden auf beiden Seiten durchgehende Gehweg- und Radschutzstreifen angelegt sowie Parkplätze auf Gehwegniveau angeboten, die durch Bäume, Beete und Bordsteine gegliedert werden. In der Nähe des

Kreisverkehrs ist ein Fußgängerüberweg vorgesehen.

Im Bereich In der Schaf/Kirchstraße/ Peterstraße wird sich die Verkehrsführung ebenfalls ändern. Früher stand in diesem Kreuzungsbereich ein Hochbeet, das für Engstellen sorgte. Dieses ist im Zuge der Maßnahme bereits entfernt worden. Mittels Verkehrsführungselement werden künftig alle Individual-PKW-Verkehrsteilnehmer auf dieser Kreuzung geleitet.

Nach Fertigstellung der Maßnahme wird die Verkehrsführung hier wie folgt aussehen: Von der Kirchstraße (Innenstadt) aus kommend, kann man weiterhin in alle Richtungen fahren, ebenso von der Peterstraße aus kommend geradeaus in die Straße In der Schaf und nach rechts in die Kirchstraße abbiegen. Vom unteren Teil der Kirchstraße aus wird man künftig lediglich nach links in die Peterstraße abbiegen können.

Unser ehemaliger Bürgermeister Dr. Willi Linkens, erläuterte bei der letzten Bürgerinformationsveranstaltung im Sommer des letzten Jahres dazu:

"Für den Umbau des Busbahnho-

fes sind sehr viele Wünsche an uns herangetragen worden. Wir haben jedoch an dieser Stelle aufgrund der baulichen Gegebenheiten nur ein begrenztes Angebot an Platz zur Verfügung stehen, sodass wir leider nicht allen Wünschen zu 100 Prozent gerecht werden können" und weiter "Wir nutzen die Neustrukturierung, um Möglichkeiten für Außengastronomie und mehr Aufenthaltsqualität zu schaffen. Und wir haben uns mit Blick auf die Zukunft dazu entschieden, die Busanbindung zu verbessern und den Radverkehr zu stärken."

Die Geschäfte und Gastronomen werden während der Bautätigkeit mit für die Arbeiten erforderlichen möglichst kurzen Einschränkungen erreichbar sein. Die Versorgungsleitungen werden anlässlich des Umbaus durch die Versorgungsunternehmen überprüft. Optisch wird die Wegeführung durch die eingesetzten Materialien der angrenzenden Gestaltung angepasst und derselbe rote neue Betonstein verwandt, der auch bereits in der unteren Kirchstraße eingebaut wurde, sich optisch an die alten Klinker angleicht, jedoch eine rutschsichere, rauere Oberfläche hat.

Im Rahmen des Integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzeptes der Stadt Baesweiler erhält die Stadt von Land und Bund 70 Prozent Fördermittel sowie für die darin enthaltenen Maßnahmen für den ÖPNV weitere hohe Fördermittel vom Nahverkehr Rheinland.

Mit den Bauarbeiten wurde zwischenzeitlich örtlich bereits begon-







Wieder geöffnet ab 1. April 2021

Öffnungszeiten

Montag + Dienstag: 15.00 - 18.30 Uhr Mittwoch + Freitag: 10.00 - 13.00 Uhr Donnerstag: 17.00 -19.30 Uhr Samstag: 10.00 - 12.00 Uhr

Kückstraße 21, Telefon 2401/8049703 kreativ@stadt.baesweiler.de facebook.com/ideenfuers baesweilerzentrum nen

Aus diesem Grund wurden im Vorfeld Ersatzhaltestellen in der Straße "Am Feuerwehrturm" eingerichtet.

Zum ungehinderten und sicheren An- und Abfahren des ÖPNV war es notwendig, auf der Straße "Am Feuerwehrturm" eine Einbahnstraße auszuweisen. Es ist also nur möglich von der Straße "Im Kirchwinkel" kommend in Fahrtrichtung Peterstraße zu fahren. Ab Ecke Peterstraße ist eine Umleitung über die Peterstraße, Mariastraße und die Straße Im Kirchwinkel ausgewiesen. Bitte beachten Sie bei der Ein- und Ausfahrt auf den Parkplatz die örtlichen Beschilderungen.

Gemäß Planung ist nun vorgesehen, die Maßnahme in sechs in sich abgeschlossenen Bauphasen abzuwickeln. "Es ist uns wichtig, erforderliche Beeinträchtigungen während der Bauzeit für alle Gewerbetreibenden, Ärzte, Bürger, Anwohner u.v.m. auf das Nötigste zu minimieren" ist Bürgermeister Pierre Froesch sehr wichtig. Die einzelnen Bauphasen gewähren den Anwohnern ein sicheres Erreichen ihrer Wohnungen. Für den allgemeinen Durchgangsverkehr muss die Straße In der Schaf geschlossen bleiben, um einen sicheren Baustellenablauf zu gewährleisten.

Der aus der Innenstadt/Kirchstraße abfließende Verkehr in die Peterstraße bzw. untere Kirchstraße Richtung Aachener Straße wird bis auf einen kurzen Zeitraum – über den wir rechtzeitig informieren – immer möglich sein.

Einige der kleineren Bäume sind im Stadtgebiet bereits verpflanzt worden.

Nach Schaffung von Provisorien für den Anliegerverkehr im Bereich der nördlichen Gehwegseite / Busspur sieht die gegenwärtige Bauphase I den Umbau des südlichen Bereiches (siehe rote Markierung im Plan) der Straße "In der Schaf" vor.

Im Anschluss an die Arbeiten für Versorgungsleitungen und Arbeiten zur Ertüchtigung der Kanalleitungen werden der neue Gehweg und zwei Betonfahrbahnen in fertiger Bauweise hergestellt.

Die Bauphase I wird voraussichtlich – immer in Abhängigkeit der Witterung und auch in Abhängigkeit von möglichen Vorgaben der Bundes-/Landesregierung bzgl. der Corona- Pandemie – bis Sommer 2021 andauern.

In der dann folgenden Bauphase II wird der nördliche Bereich der Straße umgestaltet und der Anliegerverkehr über den bereits in Phase I fertig gestellten Gehweg auf der Südseite bzw. über die vorhandene neue Betonfahrspur (Busspur) geleitet.

Zu Ihrer Orientierung stellen wir Ihnen hier zunächst nur die Bauphasen I und II planerisch vor. Dem Phasenplan zu entnehmen sind sowohl die Baufelder als auch die noch zur Verfügung stehenden Fahrspuren im jeweiligen Bauabschnitt, wobei der jeweils rot/orange dargestellte Bereich das Baufeld kennzeichnet und der blaue die Fahrspur für den motorisierten Anliegerverkehr.

Touch-Screen

der Grünmetropole im KREATIV

Die Stadt Baesweiler ist gemeinsam mit den Städten Alsdorf, Eschweiler, Herzogenrath und Würselen Mitglied im Verein Grünmetropole e.V. Der Verein fördert das touristische Angebot in der Region. Unter dem Namen "Aachener.Land" haben die Vereinsmitglieder städte-übergreifend Angebote zu den Themen Naherholung und Freizeit entwickelt. Dabei werden sie finanziell von der StädteRegion Aachen unterstützt. Es besteht beispielsweise die Möglichkeit, auf Wanderoder Fahrradrouten die Schönheit der Region zu entdecken.

Damit sich Interessierte über die touristischen Angebote von "Aachener.Land" ausgiebig informieren können, hat die Stadt Baesweiler im KREATIV in der Kückstraße 21 einen geeigneten Standort für den Touch-Screen der Grünmetropole gefunden.

Wenn am 1. April das Quartiersbüro wieder für Besucher geöffnet ist, besteht dort die Möglichkeit, sich während der Öffnungszeiten über Angebote im Bereich Touristik zu informieren.

Darüber hinaus sind auch im Internet die aktuell bestehenden Routen und Freizeitangebote detailliert aufgeführt und können unter www.gruenmetropole.eu aufgerufen werden.

Umbau der Grundschule Oidtweiler



Die Grundschule Oidtweiler wird seit einiger Zeit umgebaut und erweitert, sodass insgesamt 400 qm zusätzliche Nutzfläche entstanden sind, die nun den Schülerinnen und Schülern und den Lehrerkräften in Form von Differenzierungsbereichen mit flexiblen Zuordnungsmöglichkeiten für moderne Unterrichtskonzepte zur Verfügung stehen. Der gesamte Umbau konnte erfreulicherweise im laufenden Betrieb realisiert werden.

Das Investitionsvolumen des Umbaus inkl. der Schulhofumgestaltung beläuft sich auf mehr als 2 Millionen €. Hierzu konnten Mittel des Förderprogramms Kommunales Investitionsförderungsgesetz eingesetzt werden. Im ersten Bauabschnitt wurde der hintere Baukörper der Grundschule umgebaut und erweitert. Angebaut wurde hierfür ein auf Stützen gestellter zweigeschossiger Baukörper mit Flachdach und integriertem Aufzug, der die Barrierefreiheit der Schule sicherstellt.

Die bestehende Aula wurde im Zuge dessen weitestgehend abgebrochen und eine neue, größere Aula mit zusätzlichen Abstellmöglichkeiten und ein weiterer Raum für die Elternberatung und zur Besprechung errichtet. Im nächsten Schritt wurde das Dach des im Obergeschoss angrenzenden Flurs abgebrochen und die darunter befindliche Fläche in den Anbau integriert.

Ziel des Umbaus war die räumliche Erweiterung um Differenzierungsbereiche und die Schaffung offenerer Lernumgebungen. So entstanden weitere Klassenräume und zwei Differenzierungsräume. Der Erschließungsbereich lässt sich mittels mobiler Trennwände den Lernbereichen zuschalten und erhält so eine multifunktionale Nutzungsmöglichkeit. Außerdem lassen sich durch mobile Trennwände alle Räume zu einer gemeinsamen Nutzungseinheit zusammenfügen.

Im zweiten Bauabschnitt wurden zwei Klassenräume im Altbau zu einer größeren, den neuesten hygienischen Anforderungen entsprechenden Mensa, in der in Zweischichtsysteme alle Schüler am Mittagessen teilnehmen können, umgebaut. Die bisher vorhandene Mensa wird nach Fertigstellung der neuen Mensa wieder als Klassenraum genutzt werden können. Für die Mensa sind eine neue Speiseverteilküche für rund 80.000 € sowie 70 Stühle und 12 Tische für rund 5.000 € angeschafft worden.

Die Umsetzung des letzten Bauabschnittes ist für den Sommer 2021 geplant. Im Obergeschoss werden noch zwei Klassenräume mit einem Differenzierungsraum verbunden, damit auch hier nach einem innovativen Pädagogik-Konzept unterrichtet werden kann.

Im Rahmen der Erweiterungs- und Umbaumaßnahmen wurden auch die Außenanlagen neugestaltet. Diese Planung beinhaltet die komplette Überplanung des durch den Umbau neu gegliederten Außenbereichs. Dazu wurde der Schulhof neu gepflastert und erhielt einen Fahrradparcours, ein Ballspielfeld mit Ballfangzaun und eine Basketballwandanlage. Die Grundstückseinfassung ist mit umlaufender Hecke und einem Grünareal mit integriertem offenem Klassenzimmer ausgebildet. Des Weiteren sind Sitznischen zwischen kleinen Hecken geschaffen worden und die Fläche der Spielgeräte ist neu angelegt und gestaltet.

Im vorderen Bereich zur Straße ist ein barrierefreier Zugang errichtet und ein erkennbarer Eingangsbereich ausgestaltet worden. Zu den PKW-Stellplätzen gesellen sich auch zusätzliche Fahrrad-Stellplätze. Die dortigen Vorgartenflächen sind begrünt und mit Bäumen bepflanzt, um die am Standort gewachsene Schule auch angemessen zu präsentieren.

Aktuell besuchen 134 Schülerinnen und Schüler in 5 Klassen die KGS Oidtweiler, die sich auf drei jahrgangsgemischte Klassen 1/2, eine dritte und eine vierte Klasse aufteilen. 62 Kinder besuchen die OGS, 47 Kinder nehmen an der Vormittagsbetreuung teil und die Zahl steigt, sodass der Umbau der Grundschule sowie die Erneuerung der Mensa eine wichtige Investition in die Zukunft vieler Kinder ist.

Ostereier

auf den Ostertisch

bunt oder frisch müssen

Eier aus eigener Hühnerhaltung



Energie vom eigenen Dach

Unsere Region befindet sich mitten im Strukturwandel. Fossile und nukleare Energie soll in den nächsten Jahrzehnten komplett durch erneuerbare Energie ersetzt werden. Um unseren Energiebedarf komplett zu decken, ist ein Ausbau der Photovoltaik-Leistung in Deutschland notwendig. Im Erneuerbare-Energien-Gesetz von 2021 wurde das Ziel festgelegt, dass vor dem Jahr 2050 der gesamte, bundesweit erzeugte oder verbrauchte Strom treibhausgasneutral hergestellt werden soll. Dieses Ziel ist zu erreichen, wenn durchschnittlich 5 Gigawatt-Peak pro Jahr an Photovoltaik-Leistung zugebaut werden. Die Einheit Watt-Peak

(Wp) gibt dabei die Leistung von Photovoltaik-Anlagen an, die unter genormten Bedingungen erreicht werden kann. Zum Vergleich: die ideale Leistung für eine Photovoltaik-Anlage auf einem Einfamilienhaus mit 4-Personen-Haushalt liegt bei rund 6 kWp. Deutschlandweit gibt es circa 2 Millionen Anlagen mit einer Leistung von 53 GW. Das deckt zurzeit knapp 9 % des Brutto-Stromverbrauchs.

Aufgrund von technischen Entwicklungen, weltweitem Wettbewerb und Steigerung von Fertigungskapazitäten ist der Preis für Solarmodule in den letzten Jahren rapide gesunken. Die Kosten für die Anschaffung einer Photovoltaik-Anlage liegen bei rund 1.700 € pro kWp, 2006 waren es noch über 5.000 € pro kWp. Zusätzlich gab es enorme Fortschritte bei der Speichertechnik, so dass es mittlerweile oft lohnenswert ist, die Photovoltaikanlage mit einem Strom-Speicher zu kombinieren. Die Einspeise-Vergütung für Strom aus Photovoltaik-Anlagen ist zwar gesunken, durch die Abschaffung des 52-Gigawatt-Deckels im Juli 2020 durch die Bundesregierung bleibt die Förderung aber weiterhin sicher und lohnenswert.

der Saison aus

eigenem Anbau zu

günstigen Preisen!

In Baesweiler gibt es zurzeit über 450 Photovoltaik-Anlagen mit einer Bruttoleistung von rund 6,5 Megawatt. Diese befinden sich sowohl auf privaten als auch auf gewerblichen Dächern. Von 2015 bis heute wurde eine Leistung von 1,7 Megawatt zugebaut. Das ungenutzte Potential zur Installation von Photovoltaik-Anlagen auf Dächern ist nach wie vor sehr hoch. Unter www. energiedach.de finden Sie Fachbetriebe in der Region, die Sie bei Interesse an einer Anlage umfassend beraten.

Die Stadt Baesweiler hat zuletzt das neue Lehrschwimmbecken am Hallenbad mit Photovoltaik ausgestattet.

Auf die Dächer, fertig, los...

Am 21.2.2021 startet der "Wattbewerb" in Deutschland. Unter dem Motto "Wir holen die Sonne auf die Dächer" treten Städte in zwei Kategorien gegeneinander an. Die Stadt Baesweiler nimmt in der Kategorie "Städte bis 100.000 Einwohner*innen" teil.

Das Ziel: Die Verdopplung der Kapazitäten von Solarstrom auf unserem Stadtgebiet!

Die Energiewende schreitet voran. Der Anteil der erneuerbaren Energien im Strommix liegt aktuell bei rund 43 Prozent. Bis 2050 wollen Deutschland und ganz Europa klimaneutral sein. Doch das schaffen wir nur zusammen!

Mit dem Solarpotentialkataster der StädteRegion Aachen können Sie sich ganz einfach informieren, ob Ihr Gebäude für eine Photovoltaik-Anlage geeignet ist (https://www.solare-stadt.de/ staedteregion-aachen/Start). Sie sind nicht Eigentümer, sondern Mieter? Auch hierfür gibt es eine Lösung. Mini-Photovoltaik-Anlagen können von einer Elektrofachkraft auf Ihrem Balkon installiert werden.

Tipp: Die StädteRegion Aachen fördert neue Photovoltaikanlagen ab 1 kWp und Batteriespeichersysteme. Sollten Sie Fragen haben, kontaktieren Sie gerne die Klimaschutzmanagerin der Stadt Baesweiler unter 02401/800-375 oder karina.vonhoegen@stadt.baesweiler.de.



Stadtinfo erscheint am 11. Mai 2021

Das nächste



KINDER-ECKE Finde die Wörter: Strom Dach Ε O J Z U Α F Ν R В W ٧ W N ı K 0 Μ Ε G L L R Z Α N D ı D Р Т Ε F M M Ċ В D Α

Klimaschutz

Baesweiler steigt aufs Rad!

Die erste Station des Aachener E-Bike-Sharing-Systems "Velocity" in der Stadt Baesweiler ist einsatzbereit. Bürgerinnen und Bürger können sich nun am Volkspark in der Peterstraße direkt neben der Mitfahrerbank ein E-Bike ausleihen. Zurückgegeben werden kann das Bike an jeder beliebigen Station von Velocity. Mit voll aufgeladenem Akku schaffen die Räder eine Strecke von rund 70 Kilometern.

Die Kommunen der StädteRegion Aachen haben sich im Rahmen des Förderprojekts "Kommunaler Klimaschutz" zusammengeschlossen, um einen weiteren Schritt in Richtung multimodaler Mobilität zu gehen. Zusammen mit Velocity Region Aachen wurde das von der Stadt Aachen initierte Projekt angestoßen, das die einzelnen Kommunen untereinander und mit der Stadt Aachen auf nachhaltige Weise vernetzen soll.

Zurzeit gibt es in der Region Aachen bereits 68 Stationen, Ende dieses Jahrs werden es über 100 sein. Eine zweite Velo-



city-Station auf dem Baesweiler Stadtgebiet wird in den nächsten Wochen am Internationalen Technologie- und Service-Center (its) fertiggestellt. Zeitgleich werden zwei Stationen in der Nachbarkommune Alsdorf errichtet. Ob zum Cinetower für einen Kinobesuch oder zum Bahnhof Annapark, um die Euregiobahn nach Aachen zu erreichen, mit dem E-Bike-Sharing von Velocity ist das in Zukunft rund um die Uhr möglich. Sogar eine Fahrt bis in die Niederlande ist machbar. In Kerkrade steht den Kundinnen und Kunden ebenfalls eine Velocity-Station zur Verfügung, weitere Stationen hinter der Grenze folgen noch in diesem Jahr.

Seit Öffnung der Station Ende Februar haben sich bereits zahlreiche Baesweilerinnen und Baesweiler registriert. Zum Ausleihen eines E-Bikes wird die Velocity-App benötigt, die auf jedem Smartphone heruntergeladen werden kann. Nach einem einmaligen Registrierungsvorgang können die E-Bikes über die App direkt an der Station ausgeliehen werden. Je angefangene 30 Minuten kostet die Nutzung im Basistarif 1,50 €. Wer öfter fährt, kann mit dem Velo30-Tarif sparen. Für 28 € pro 30 Tage sind die ersten 30 Minuten jeder Buchung kostenfrei. Mehr Infos gibt es unter www.velocityaachen.de. Über die App gibt es außerdem die Möglichkeit, ein E-Bike bis zu 15 Minuten vor Fahrtantritt zu reservieren.



AUS DEM STADTARCHIV

Geschenke und das neue Findbuch 1933 bis 1972

Von Klaus Peschke

Es hat 5 Jahre gedauert. Aber jetzt ist der zweite Teil des Findbuchs für das Stadtarchiv fertig. Der erste Teil umfasst die Akten von 1815 bis 1933 und ist schon als PDF-Datei auf der Homepage der Stadt zum Herunterladen bereitgestellt. Bevor aber über den zweiten Teil berichtet wird, zunächst ein Blick in das Archiv, was außer den Verwaltungsakten sich hier noch so befindet.









Prinzen von Setterich 1991

Carl-Alex verschwindet 1975

Schlacht bei Baesweiler 1371

Wochenmarkt 1995

Heinz Marx: Baesweiler Geschichte in Bildern

Während die Verwaltungsakten überwiegend schriftliche Informationen enthalten, ist das bei einem Geschenk von Heinz Marx anders. Als Raesweiler Künstler und Maler hat Heinz Marx der Stadt im Laufe seines Schaffens eine Reihe von Bildern der Stadt übereignet. Im Archiv werden sie aufbewahrt. Seine Bilder erzählen von Ereignissen aus der Geschichte Baesweilers. Er hat dabei eine sehr eigenwillige Art der Bildgestaltung. Auch macht es ihm offensichtlich Freude, Abbildungen lokaler Persönlichkeiten in seinen Gemälden zu verstecken, nicht immer in Posen, die den Betroffenen gefallen dürften. Die farbintensiven Bilder sind ein schönes Geschenk für die Stadt.

Dem Knecht 3 Silbergroschen Kirmesgeld

Eine ganz andere Art von Schenkung ist uns kürzlich von Prof. Dr. H. Walter Schmitz übereignet worden. Es sind zwei unscheinbare Notizbücher aus dem Besitz der Familien des Lovericher Hofs. Das eine beginnt mit Eintragungen um 1720 und endet 1795, das andere beginnt mit Aufzeichnungen ab 1840, enthält aber auch längere, mit klarer und sorgfältiger Schrift notierte theologische Abhandlun-

gen. Das unten abgebildete erste Blatt des Notizbuchs ist beschriftet mit: Anno 1720 habe ich Heindricus Hommelsheim in dieses Buch geschrieben. Der Schreiber nennt jährliche Ernteerträge, den ausgezahlten Lohn an die Arbeiter, das Kirmesgeld für den Knecht und die Einkommen aus verpachteten Ländereien. Wer Spaß und Geduld hat, die nicht immer einfache Handschrift des Heindricus Hommelsheim und der ihm folgenden Schreiber zu entziffern, der kann sich gern im Archiv melden: Aktenzeichen BB1678.

Kommunale Neugliederung als Begrenzung

Nun zum neuen Findbuch. Für die jetzt beendete Erschließung des zweiten Teils mussten fast 2000 Akten durchgesehen und die Inhalte stichwortartig festgehalten werden. Die Schriftstücke umfassen den Zeitraum von 1933 bis 1972. Die Begrenzung auf das Jahr 1972 ergibt sich aus dem Zeitpunkt der damaligen Gebietsreform mit der kommunalen Neugliederung und veränderter Aktenordnung. Baesweilers Geschichte endet natürlich nicht mit dem Jahr 1972.

Der sich anschließende dritte Teil des Findbuchs, als "Stadt Baesweiler" bezeichnet, ist schon begonnen worden.

Erste Archivarbeiten 1995

Schon 1995 hatte die Stadt mit Unterstützung der Archivberatungsstelle des Landschaftsverbandes eine erste Sichtung der Bestände vorgenommen und wichtige Vorarbeiten geleistet. Aber bis zur Veröffentlichungsreife mussten noch viele Arbeitsstunden investiert werden.

Archivgesetz ist zu beachten

Eine wichtige Frage, die sich aus den Anforderungen des NRW Archivgesetzes ergibt, ist die Bewertung der Schriftstücke. Einmal geht es darum, ob eine Akte überhaupt dauerhaft über die gesetzliche Frist hinaus aufbewahrt werden soll. Wichtig ist aber auch, welche Schriftstücke zur Einsicht für die Öffentlichkeit freigeben werden. Nur für wenige Schriftstücke muss ein vorläufiger oder sogar dauerhafter Sperrvermerk angebracht werden, weil persönliche Daten geschützt werden sollen.

Was ist im neuen Findbuch zu finden?

Familienforscher suchen häufig nach Sterbeurkunden, Geburtsund Heiratszeugnissen. Zum Nachforschen in diesen Unterlagen kann man sich an das betreffende Standesamt wenden. Die Archivakten berichten über das Handeln der Gemeinde. Sie geben einen Einblick in die Lebensumstände der Bewohner und die heimische Geschäftswelt, manchmal auch über das Leben einzelner Personen. Über die Inhalte im neuen Findbuch von 1933 bis 1972 gibt das vorangestellte Inhaltsverzeichnis Auskunft.

Bereiche wie "Soziales" oder "Öffentliche Sicherheit" geben uns zum Beispiel Hinweise auf das frühere Freibad in Baesweiler oder auf die Historie der freiwilligen Feuerwehr. Also: Wer zu einem Vereinsjubiläum eine Festschrift plant, der könnte im Stadtarchiv fündig werden. Wer sich über die Vor- und Nachkriegszeit in Baesweiler informieren möchte, der sollte im neuen Findbuch 1933-1972 auf die Suche gehen. Hilfe bekommt er in Absprache mit dem Stadtarchiv.

Stadtarchiv-Sprechstunde

Die Sprechstunde im Stadtarchiv findet auf Anfrage statt. Termine können unter 02401/8000 vereinbart werden.





Baesweiler. Ausgabe der Bespeisekartoffeln. Die Ausgabe dfür Speisekartoffeln erfolgt i Montag, dem 27. 9. 1943. von 1 Beggendorf und Oidtweiler am 9. 1943, von 16—18 Uhr, in de gabestellen. Die roten Ausweislbringen.

24. 9. 1943.

Der Amtsbürgermeister: Kehr.



Lovericher Hof 1720-1795

Möbelfabrik 1951

Kartoffelausgabe 1943 mit Ausweis

Senioren

Verschiedene Ideen und Anregungen für soziale Kontake

Telefonisches Beratungsangebot 55+

Leider kann die offene Sprechstunde für Menschen ab 55+ aufgrund der derzeitigen Kontaktbeschränkungen nicht in der Anlaufstelle Baesweiler-West stattfinden. Dennoch haben Sie die Möglichkeit, Rat und Hilfestellung für Ihre Themen/Anliegen zu bekommen und Ihre Wünsche und Anregungen einzubringen.

Sie können dieses telefonische Beratungsangebot der Anlaufstelle Baesweiler-West unter der Telefonnummer 02401 / 800 – 460 wahrnehmen. Ihre Ansprechpartnerin ist Tanja Sowinski.

Die Anlaufstelle Baesweiler-West ist täglich zwischen 10.00 – 12.00 Uhr (Montag – Freitag) und 14.00 – 15.00 Uhr (Montag – Donnerstag) telefonisch erreichbar.

Ideen und Anregungen für den sozialen Kontakt in der Zeit der Kontaktbeschränkung:

Die «soziale Nähe» muss in Zeiten der Kontaktbeschränkungen neu interpretiert werden. Es gilt Neues auszuprobieren oder Altes wieder aufleben zu lassen. Zwei Ideen möchten wir hier einmal vorstellen und ermutigen selber kreative neue Wege auszuprobieren.

Erste Idee: Schreiben Sie mal wieder! Analog oder digital.

Ganz einfach, schreiben Sie Menschen aus Ihrem Umfeld Briefe und Postkarten! Das geht analog oder digital. Und sind wir ehrlich, über liebe Post freuen wir uns doch alle und mit einer handgeschriebenen Karte oder einem Brief können Sie den Menschen eine Freude bereiten, die gerade leider nicht besucht werden können. So kann das Schreiben uns wieder ein Stück näherbringen.

Zweite Idee: Alle zu Tisch – ein digitales Dinner

Leider müssen viele derzeit auf ein Essen in Gemeinschaft verzichten, das muss jedoch nicht sein. Voraussetzung dafür ist, dass Sie selber und Ihre Freunde und Familienmitglieder etwas geübt sind im Umgang mit den neuen Medien und Apps, wie z.B. Skype, WhatsApp, Jitsi, Microsoft-Teams, Zoom etc.

Ist dem so, dann geht es ganz einfach. Vereinbaren Sie mit Ihren Dinnergästen einen Termin und eine Uhrzeit. Legen Sie gemeinsam ein Menü fest. Sie entscheiden, ob gemeinsam während des Videochats gekocht wird oder man sich schon mit dem fertig gekochten Menü online trifft. In jedem Fall kann das Essen dann zusammen virtuell genossen werden. Ein Tipp: Bei der Menüwahl sollten es einfache Gerichte sein.

Guten Appetit und viel Spaß beim Ausprobieren.

Noch ein Online-Tipp

Auf der Internetseite der Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen (https://

www.bagso.de/) finden Sie viele interessante Informationen, Tipps und Beiträge zu vielen Themen rund ums Alter. Unter anderem auch den BAGSO-Podcast "Zusammenhalten in dieser Zeit" mit nützlichen Tipps und ermutigenden Beispielen in den Zeiten der Kontaktbeschränkung.

Alle zwei Wochen erscheint eine neue Folge und kann kostenlos angehört werden.



Rundum entspannt zur Plakette.

Erledigen Sie die Hauptuntersuchung ^{1,2} direkt hier bei uns – einfach, schnell und immer in Original-Qualität. Denn ggf. notwendige Servicearbeiten können wir dank unserem kostenlosen Vorabcheck nach Absprache direkt vor Ort

¹ Die Hauptuntersuchung wird von einer unabhängigen Prüforganisation durchgeführt. Der Teil Abgasuntersuchung wird dabei von der Organisation oder von einem unserer autorisierten Mitarbeiter durchgeführt.

² Wird der Vorführtermin um mehr als zwei Monate überschritten, ist eine umfangreichere Untersuchung (Ergänzungsuntersuchung) vorgeschrieben. Die Hauptuntersuchungsgebühr wird dabei aufgrund des Mehraufwandes erhöht.
³ Der Wertanteil für die Hauptuntersuchung beträgt 84,00 €.

ausführen, noch bevor der amtlich anerkannte Prüfingenieur die Untersuchung durchführt. Jetzt einfach einen Termin vereinbaren. Das Beste für mich: Mein Service.

Hauptuntersuchung inklusive Abgasuntersuchung

und mit kostenlosem Vorab-Check zum Preis von 99,00€

Mercedes-Benz



Zittel Autorisierter Mercedes-Benz Verkauf, Service und Vermittlung

Eschweiler: Rue de Wattrelos 8-10 | Telefon 02403 87020 | Fax 02403 870230 Alsdorf: Linnicher Straße 203 | Telefon 02404 94330 | Fax 02404 943330 info@mbzittel.de | www.mbzittel.de

www.instagram.com/mb.zittel | www.facebook.com/MercedesZittel

TREFF STA

Tipps vom Stadt

Der Online-Katalog der Stadtbücherei Baesweiler

24 Stunden, 7 Tage pro Woche erreichbar Recherchieren, stöbern, Medien vormerken, Benutzerkonto checken

Suchen in unserem Bestand

Im obersten Feld "Suchen in unserem Bestand" geben Sie einfach den gewünschten Titel oder ein Stichwort ein. Unter "weitere Suchoptionen anzeigen" können Sie Ihre Suche verfeinern, indem Sie zum Beispiel nur eine bestimmte Medienart auswählen. Anschließend zeigt Ihnen das System eine Trefferliste an. Beachten Sie bitte die Farbkennzeichnung (Medienstatus) links neben den Treffertiteln, diese wird im unteren Bereich der Seite erläutert, ebenso wie die einzelnen Mediensymbole.

Ein grüner Balken zeigt an "Medium verfügbar", ein gelber "Medien vorgemerkt" und ein roter Balken "Medium ausgeliehen". Bei den Mediensymbolen bitte darauf achten, ob es sich um ein "normales Medium" oder E-Book bzw. E-Medium handelt. Diese werden mit einer Wolke um das Mediensymbol dargestellt.

Möchten Sie das entsprechende Medium vormerken, klicken Sie dazu einfach auf das "Lesezeichen", welches Sie rechts beim gewünschten Medium finden. Nun werden Sie aufgefordert, sich mit Ihren Zugangsdaten einzuloggen. Im Anschluss ist der Titel für Sie vorgemerkt.

Verwaltung des eigenen Leserkontos

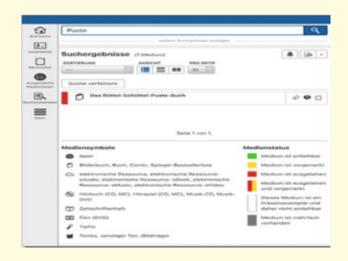
Auf der Startseite unseres WebOpacs können Sie nach Eingabe Ihrer Zugangsdaten (Benutzernummer/Passwort) bequem Ihr Konto selbst verwalten. Das Standardpasswort besteht aus den ersten 3 Buchstaben des Nachnamens und dem Geburtstag in der Form tt.mm.jjjj und sollte nach der ersten Nutzung geändert werden!

Unter "Konto anzeigen" haben Sie stets einen Überblick über die von Ihnen ausgeliehenen sowie vorgemerkten Medien. In dieser Anzeige sehen Sie den Rückgabetermin des Mediums, durch Anklicken der beiden sich drehenden Pfeile (Refresh) in der rechten Leiste können Sie diese selbstständig verlängern.

Ist ein vorgemerktes Medium für Sie eingetroffen oder haben Sie sich für Neuerwerbungen bestimmter Medienlisten registriert, so finden Sie die neuesten Infos hierzu immer auch unter "Mitteilungen".

In der "Ausleihhistorie" sehen sie, welche Medien Sie bereits ausgeliehen hatten. Bitte bedenken Sie, dass nur die ausgeliehenen Medien seit Dezember 2019 angezeigt werden, also zum Wechsel unseres Computersystems.

Unter "Kontoeinstellungen" verwalten Sie Ihre persönlichen Daten, wie Passwort, E- Mailadresse und andere Einstellungen Ihres Leserkontos.







Die Stadtbücherei bleibt über die Ostertage vom 02.04.2021 bis einschließlich 05.04.2021 geschlossen. Wir wünschen Ihnen schöne Ostertage. Ihr Team der Stadtbücherei Baesweiler.

Wichtig zu wissen:

Auf bibkat.de/ baesweiler finden Sie immer die aktuellen Informationen

rund um Ihre Stadtbücherei!

DTBÜCHEREI

bücherei-Team

Öffnungszeiten Stadtbücherei Baesweiler

Kulturzentrum Burg Baesweiler, Burgstr. 16, 52499 Baesweiler

Dienstag 14.00 – 19.30 Uhr

Mittwoch

10.00 - 12.00 Uhr

Donnerstag

14.00 – 18.00 Uhr

Freitag

10.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr

Samstag

10.00 - 13.00 Uhr

Telefon: 02401/7944

(Ausleihe),

02401/895644 (Beratung) **Telefax:** 02401 / 895645

E-Mail: stadtbuecherei@stadt.

baesweiler.de

Frische Ideen zum Leben und Lernen mit digitalen Medien

Im Rahmen des Medienkompetenzrahmens NRW wurden verbindliche Grundlagen für die Medienkompetenzentwicklung von Schülerinnen und Schülern festgelegt. Diese wurden in den Lehrplänen aller Schulformen der Primarstufe und Sekundarstufe I eingeflochten und sollen nun in jedem Schulfach umgesetzt werden

Doch oft ist die Umsetzung schwierig, Konzepte sind rar.

Hier bietet die Stadtbücherei ab sofort interessierten Lehrerinnen und Lehrern Makerboxen für den Einsatz im Unterricht an. Makerboxen enthalten speziell zusammengestelltes Material, Roboter oder Bots, gedacht für das eigenständige Experimentieren und Programmieren. Verschiedenste Maker-Boxen



stehen zur Auswahl: von einfachen Bee-Bots für Grundschulkinder bis hin zu Sphero Bolt für höhere Jahrgangsstufen.

Auch ist der Einsatz von Makerboxen im Rahmen von Klassenführungen möglich. So wird die Umsetzung des Medienkompetenzrahmens zur spannenden Erlebnis- und Wissensreise für Schülerinnen und Schüler.... und vielleicht auch für Lehrer.

Sprechen Sie uns gerne an.

BÜCHERTÜRME

Der Feuerwehrturm ist geschafft – Jetzt werden die Ziele höher

In der letzten Ausgabe des Stadtinfos berichteten wir über das Projekt Büchertürme.

Keine 5 Wochen hat es gedauert, da waren 123 Pisa "erlesen" und damit das Ziel, die 100 Pisa des Baesweiler Feuerwehrturms, schon übertroffen. Alle Teilnehmenden haben bereits eine Urkunde erhalten!

Deshalb geht es jetzt in die nächste Runde: Das Bergplateau am CarlAlexanderPark ist stolze 800 Pisa hoch! Genug Lesestoff also für die nächsten Monate. Wir sind sehr gespannt und freuen uns weiterhin über

jede Leseliste, egal, ob einem vorgelesen wird, ob man schon selbst lesen kann oder ob im Kindergarten oder in der Schule gelesen wird

Weitere Infos erhalten Sie in der Stadtbücherei oder unter www.buechertuerme.de.



Geflügelhof Bongartz



täglich frische Eier aus eigener Bodenhaltung frische Kaninchen und Kaninchenteile frische Puter und Putenteile Suppenhühner, Hähnchen und Hähnchenteile Schönstattstraße 39 52499 Baesweiler-Puffendorf Mo. - Fr. 8.30 - 18.30 Uhr Samstag von 8.30 - 14.00 Uhr

Tel. 02401-51031



Babysöckchen für das Willkommenspaket der Neugeborenen



Im Oktober 2020 startete die Anlaufstelle Baesweiler-West den Aufruf, für das Willkommenspaket des Babybesuchsdienstes der StädteRegion Aachen Babysöckchen zu stricken.

Alle frischgebackenen Eltern erhalten von der StädteRegion ein Willkommenspaket, welches individuell auf die einzelnen städteregionsangehörigen Kommunen zugeschnitten ist.

Im Paket für die Baesweiler Eltern ist nun bald auch ein Paar selbstgestrickter Babysöckchen enthalten.

Seit dem Aufruf im Oktober wurden in der Anlaufstelle Baesweiler-West 122 Paar Babysöckchen abgegeben. Die Babysöckchen wurden von sieben fleißigen ehrenamtlichen Strickerinnen gefertigt. Sogar aus dem benachbarten Alsdorf und aus der Nähe von Heilbronn erreichten uns Babysöckchen.

Bedingt durch die derzeit geltenden Kontaktbeschränkungen war es leider noch nicht möglich die Söckchen an den Babybesuchsdienst der Städte Region Aachen für die Stadt Baesweiler überreichen zu können. Dennoch möchten wir uns sehr bei den Strickerinnen für ihre Mühe und Zeit bedanken, mit der sie die Aktion unterstützt haben und zum Teil auch noch weiter unterstützen wollen.

Wer Lust hat, die Aktion ebenfalls zu unterstützen, gerne strickt und zu Hause noch Wollreste hat, kann sich gerne noch beteiligen.

Die Babysöckchen können zu Hause gestrickt werden und in der Anlaufstelle abgegeben werden. Die Abgabe der Babysöckchen kann auf Grund der coronabedingten Einschränkungen derzeit leider nur nach Terminabsprache erfolgen.

Weitere Informationen zu dem Projekt gibt es bei der Sozialarbeiterin Tanja Sowinski in der Anlaufstelle Baesweiler-West, persönlich nach telefonischer Terminvereinbarung unter 02401/800-460 oder per E-Mail an Tanja.Sowinski@stadt.baesweiler.de.







für Energie- und Gebäudetechnik



BASTELIDEEN FÜR BAESWEILERWEST





Seit Mitte September 2020 gibt es die Anlaufstelle Baesweiler-West, doch wegen der anhaltenden Corona-Krise ist es nur schwer möglich, mit den Kindern, Jugendlichen, Senioren und Familien des Stadtteils persönlich in Kontakt zu treten, sie kennenzulernen, ihre Ideen und Anregungen für den Stadtteil Baesweiler-West zu erfahren.

"Wir haben uns in den letzten Monaten, in denen der Kontakt zu den Menschen so eingeschränkt ist, viele Gedanken gemacht, wie wir möglichst viele erreichen und vielleicht auch unterstützen können in dieser schweren Zeit", so Tanja Sowinski, Sozialarbeiterin in der Anlaufstelle Baesweiler-West.

Ein Ergebnis der Überlegungen war die Idee für die Kindertageseinrichtungen im Stadtteil Baesweiler-West Basteltüten zu packen. Die Anlaufstelle Baesweiler-West wollte damit einen kleinen Beitrag leisten, die Zeit der Familien mit einer Tüte voller Bastelideen etwas kurzweiliger zu gestalten.

So wurden Anfang Januar 100 Basteltüten gepackt und an die vier Kindertageseinrichtungen im Stadtteil Baesweiler-West verteilt.

Jede Tüte beinhaltete 6 Bastelideen mit Anleitung und dem benötigten Material. So hatten die Kinder und ihre Eltern unter anderem die Möglichkeit, ein Bild mit einem Watteschneemann zu gestalten, schneiende Wolken oder Schneemänner aus leeren Toilettenpapierrollen zu basteln und noch einiges mehr

Aus der DRK-Kindertageseinrichtung Paradiso erreichten die Anlaufstelle einige Bilder, auf der die fertigen Baste-

lideen zu sehen sind. Wir freuen uns, dass die Basteltüten so gut bei den Kindern und Eltern angekommen sind. Haben Sie Ideen, Anregungen oder Kritik oder möchten sich ehrenamtlich engagieren, wenden Sie sich bitte an die Sozialarbeiterin Tanja Sowinski unter der Telefonnummer 02401/800-460 oder per Mail an Tanja. Sowinski@ stadt.baesweiler.de.

IELTROPULS



Der Arbeitgeber in Baesweiler!

ELTRO, das sind über 30 Jahre Erfahrung in der Plasmanitriertechnologie, 85 engagierte Mitarbeiter und mittlerweile über 400 Anlagen auf der ganzen Welt.

Seit 1986 ist die Firma ELTRO GmbH am Standort Baesweiler im Bereich der Oberflächenveredelung von Metallen tätig. Als Familienunternehmen sind wir mit unserem Anlagenbau und der Lohnbehandlung ein zuverlässiger Partner für den allgemeinen Maschinenbau, die Luftfahrt- und die Automobilindustrie.

Um unsere Produkte weiterzuentwickeln und hohe Standards auch zukünftig sicherstellen zu können, suchen wir zur Verstärkung unseres Teams Fachkräfte in den Bereichen:

- Softwareentwicklung
- · Maschinenbau
- · Elektrotechnik
- · Elektronik
- · Service
- Produktion

Wenn Sie Ihr Fach beherrschen, motiviert und zuverlässig sind, dann bewerben Sie sich bei uns. Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an:

ELTRO GmbH Arnold-Sommerfeld-Ring 3 52499 Baesweiler oder per Email an info@eltropuls.de

Gerne können Sie uns jederzeit auch Ihre Initiativbewerbung zusenden.

ELTRO GmbH

Arnold-Sommerfeld-Ring 3 D - 52499 Baesweiler Tel.: +49 (0)2401 8097-0 info@eltropuls.de www.eltropuls.de



Kulinarische ReiseZusammen isst man weniger allein

Neues Online-Angebot an der VHS Nordkreis Aachen im Fachbereich Essen und Trinken

Kulinarische Reise: Zusammen isst man weniger allein

von verschiedenen Regionen Deutschlands über Österreich und Italien sogar bis nach Vietnam und Korea – von basisch bis vegan – von März bis Juni 2021.

Reisen ist "in diesen Zeiten" schwierig geworden, Kochkurse besuchen auch. Die Volkshochschulen haben sich deshalb etwas Besonderes ausgedacht. Kochend reisen und dabei Gerichte und Menschen aus vielen Regionen kennenlernen, soll mit der neuen Veranstaltungsreihe "Zusammen isst man weniger allein" wieder möglich werden. Von der eigenen Küche aus nehmen kulinarisch Interessierte von März bis Juni an Kochevents in ganz Deutschland teil.

Anders als beim Fernsehkoch wird gemeinsam gekocht und gegessen. Im Live-Streaming kochen die Teilnehmenden unter Anleitung zu Hause mit und probieren dabei jede Woche verschiedene Gerichte aus der jeweiligen Region aus, mal modern mal klassisch zubereitet. Es steht also das Gruppen-Event im Vordergrund.

Teilnehmende benötigen lediglich eine stabile Internetverbindung, einen Computer mit Kamera und Mikro oder alternativ ein Tablet oder ein Smartphone. Auch eine Einkaufsliste für die notwendigen Zutaten gibt es mit der Buchung. Die Köchinnen und Köche "erscheinen" dann für 90 Minuten direkt in der heimischen Küche. Dort kann allein oder zusammen mit Partner, Familie oder Freundin unter Anleitung mitgekocht werden. Mit den Küchenprofis wird Gemüse geputzt und geschnitten, abgeschmeckt und serviert. Alltagstaugliche Kniffe und Tricks von den Profis sind inklusive. Auch konnte Sternekoch Peter Scharff für den Frühlingskochkurs am 21.04.21 und den Sommerkochkurs am 30.06.2021 gewonnen werden.

Auf allen kulinarischen Reisen gibt es gesunde, leckere Rezepte und viel Wissenswertes rund um gutes Essen und gesunde Ernährung zu entdecken. Die Reiseziele bis zum Sommer sind:

	Veranstaltung	Kursleitung
31. März	Wiener Schnitzel & Kaiserschmarrn	Helga Kricke
08. April	Bayrische Mehlspeisen aus Kartoffelteig	Bianca Zeitlhöfler
15. April	Verwegen vegan kochen	Christin Maiwald
21. April	Special: Frühlingskochkurs – Spargel & Co	Sternekoch Peter Scharff
07. Mai	Rhababer – das etwas andere Gemüse	Fabian Heinert
21. Mai	One Pot Salsicca mit Pasta	Monika Fahlbusch
26. Mai	Food for future	Luka Lübke
07. Juni	"Pluckte Finken" - Bremer Seefahrer-Eintopf	Luka Lübke
30. Juni	Special: Sommerkochkurs "Mediterrane"	Sternekoch Peter Scharff

Über das Kochevent hinaus ...

... in Kontakt bleiben! Das geht mit der Lernplattform der Volkshochschulen (www.vhs.cloud). Dort finden sich nach jeder Reise alle Rezepte als PDF und haben darüber hinaus die Möglichkeit, sich mit den netten "Mitreisenden" noch weiter austauschen.

Anmelden für alle Stationen der Reise kann man sich telefonisch oder online bei der Volkshochschule Nordkreis Aachen. Auskunft erteilt Frau Petra Kleinschmidt, Tel. 024019300221.



Du Brauchst Getränke?



Wir haben Getränke!

Ausschank & Getränkeservice

THEIL

Verleih von Partyzubehör

Getränke Lieferservice

Tische Stühle Zapfanlagen Kühlgeräte Anstelltheke uvm.!

Sie sind Privat oder Geschäftskunde und haben das lästige Kisten schleppen satt? Dann nutzen Sie unseren Lieferservice!

Rufen Sie uns an! 017662512-406 017662512-427

Öffnungszeiten Mo.-Fr. 8-17 Uhr Samstags auf Anfrage

Schreiben Sie uns per WhatsApp oder E-Mail ausschankbetrieb.theil@yahoo.com



Bitte informieren Sie sich bei Interesse auf der Internetseite WWW. vhs-nordkreis-aachen.de, ob der Kurs Wie geplant stattfindet,

Auszug aus dem Veranstaltungskalender vom 23.03.2021 bis 10.05.2021

Wann?	Was?	Wo?
23.03.2021	Entwicklungsbesonderheiten im Kleinkindalter	Baesweiler, Familienzentrum Sonnenschein, Mariastr. 4
25.03.2021	Vortragsreihe: Pariser Friedenskonferenz Teil 1 Interessen, Ansprüche, Wirklichkeiten	Baesweiler, Kulturzentrum Burg, Burgstr. 16, Rittersaal
31.03.2021	$\label{thm:continuous} \textbf{Kulinarische Reise \"{O}} \textbf{Sterreich: Wiener Schnitzel und Kaiserschmarrn}$	Zoom Video Communications
08.04.2021	Kulinarische Reise Bayern: Mehlspeisen aus Kartoffelteig	Zoom Video Communications
15.04.2021	Autogenes Training und Progressive Muskelentspannung	Baesweiler, Familienzentrum Sonnenschein, Mariastr. 4
15.04.2021	Kulinarische Reise: Verwegen vegan kochen	Zoom Video Communications
21.04.2021	Special: Frühlingskochkurs - Spargel & Co.	Zoom Video Communications
22.04.2021	Vortragsreihe: Pariser Friedenskonferenz Teil 2	
	Erwartungen, Ergebnisse, Entsetzen	Baesweiler, Kulturzentrum Burg, Burgstr. 16, Rittersaal
29.04.2021	Zuschneiden, Nähen, Ausbessern, Ändern für Anfänger*innen	Baesweiler, Gymnasium, Otto-Hahn-Str. 16-18, Raum 3001
	und Fortgeschrittene	
04.05.2021	Waldfrühling für Eltern mit Kindern ab 3 Jahren in Kooperation	Treffpunkt: Parkplatz Friedhof, Alsdorf-Kellersberg
	mit dem Familienzentrum Weltentdecker	
07.05.2021	Kräuterwanderung in Kooperation mit dem Familienzentrum Sonnenschein	Treffpunkt: Parkplatz Friedhof, Alsdorf-Kellersberg
07.05.2021	Kulinarische Reise: Rhabarber - das etwas andere Gemüse	Zoom Video Communications











Vorstellung des neuen Skatebereichs im Sport und Bürgerpark



aus der im Herbst 2020 stattgefundenen Bürgerbeteiligung und der Beteiligung von Sportvereinen, Skatern und Schulen wurden ausgewertet und von dem Planungsbüro mit in die weitere Planung aufgenommen.

Die Planungen und Umsetzungen sind nur durch Fördermittel von Land und Bund möglich.

Aufgrund des großen Interesses bei Jugendlichen an dem neuen Skatebereich im Sport- und Bürgerpark, wurde die Planung bei einer Online Vorstellung am 17.02.2021 ausführlich öffentlich durch die Planungsbüros vorgestellt.

Sowohl der Gesamtplan, als auch die Bereiche "Skateplaza", "Flowpark" und "Transition Park" wurden anhand einer 3D-Visualisierung anschaulich gezeigt. Die zuvor gesammelten Ideen und Anregungen aus der Beteiligung im Herbst 2020 sind dabei in die Planung mit eingeflossen und stießen bei der Vorstellung nun auf viel Lob. Die Nutzung ist auf Skater, Inliner, Roller und Sportrollstühle etc. ausgelegt und ist sowohl für Anfänger, als auch für Fortgeschrittene attraktiv.

Die in der Veranstaltung geäußerten Wünsche der Jugendlichen bezüglich Railhöhen und Railformen wergangslos in den umliegenden Bereich des Sportparks ein.

Angrenzend befinden sich zwei neue Kleinsportfelder, die durch Belag und Gestaltung ganzjährig und vielfältig von allen Bürgern, aber auch durch die Vereine und Schulen nutzbar sind. Die Spielfelder mit unterschiedlichen Belägen und Einfassungen sind für Basketball, Volleyball, Fußball etc. geeignet und bieten neue Bewegungsmöglichkeiten im Park. Darüber hinaus soll ein Hindernisparcours entstehen. Daran schließen sich weitere Bewegungsangebote in Form von Spiel- und Trainingsgeräten an, die sich anders als der bereits umgebaute Wasserspielplatz an ältere Kinder und Jugendliche richten.

Drei weitere, aber selbstständig nutzbare Fitnesspunkte ergänzen und komplettieren das rund um den Wasserspielplatz bereits vorhandene Fitnessangebot.

Ein um den Sportpark verlaufender Rundweg, der "fast track" und ein durch den Park verlaufender geschwungener Weg, der "slow track" bieten sowohl für Laufsportler und Walker aller Altersklassen, als auch für Spaziergänger abwechslungsreiche Möglichkeiten, den Sportpark zu nutzen.

Bewusst in die Landschaft gelenkte Blicke ("Landschaftsfenster") bieten

die Vielfältigkeit des Angebotes. In einem neuartigen Grünkonzept mit Gliederungen, Auslichtungen, und freigestellten Sichtachsen sowie Landschaftsfenstern wird Spielen und Sport mit dem Erlebnis von Grün und Landschaft harmonisch zusammengebracht.

Großzügige Flächen für den Umgang mit Regenwasser sowie ein Schattenhain bieten die Möglichkeit, auf die Themen Stadtklima Klimaanpassungsstrategien einzugehen. Wasser, das sonst im Kanal verschwindet, wird sichtbar gemacht, die Kühle eines schattigen Plätzchens bekommt als Ruhepunkt nach dem Sport eine besondere

Bedeutung. Es entstehen multifunktionale Grün- und Freiflächen mit neuen Biotopstrukturen, die die Lebensqualität im Stadtgebiet aufwerten.

Tische und Bänke laden zum Picknicken ein, zwei geplante Bouleflächen greifen das Thema des generationenübergreifenden Spiels auf.

Mit dem zweiten Bauabschnitt des Sport- und Bürgerparks wird das Sport- und Freizeitangebot in Baesweiler deutlich gesteigert und bietet ein vielfältiges Angebot für alle Altersgruppen. Der Baubeginn ist Ende 2021 geplant.



Oster Bastelidee

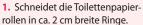
Hasenmobile für Ostern und den Frühling

Das braucht Ihr:

- · 4 6 Toilettenpapierrollen
- Schere
- Acrylfarbe (oder Deckweiss, Farbreste vom letzten Wandanstrich)
- Pinsel
- · Kleber und Büroklammern
- · Nadel und Nähgarn
- kleinen Ast
- Wollreste

So wird's gemacht:







2. Bemalt die Ringe mit der Acrylfarbe und lasst die Rollen danach gut trocknen.

- **3.** Während die Farbe trocknet bleibt euch genügend Zeit, bei einem kleinen Waldspaziergang einen passenden Ast zu finden.
- **4.** Säubert den Ast und befestigt an jedem Ende ein Stück Wolle zum Aufhängen.
- **5.** Wenn die angemalten Ringe getrocknet sind, klebt immer 2 Ringe zu "Ohren" zusammen und lasst es wieder trocknen. Das gelingt gut, wenn man zur Fixierung eine Büroklammer darauf steckt.



6. Ein dritter Ring wird dann als "Kopf" an die Ohren geklebt und auch mit Büroklammern fixiert. Alles wieder gut trocknen lassen.



7. Jeder "Hase" wird nun mit Nadel und Faden einzeln aufgefädelt. Dazu setzt ihr die Nadel zwischen den "Ohren", an einer Seite an und stecht mit der Nadel in die Innenseite eines "Ohres". Stecht dann die Nadel von der Innenseite wieder nach außen.



8. Zieht den Faden so durch, dass beide Enden gleich lang sind.



9. Bindet den Faden oberhalb des Astes zusammen und schneidet den überbleibenden Faden ab. Wählt die Länge der Fäden beliebig. Es sieht toll aus, wenn nicht alle Hasen auf gleicher Länge hängen.

Auf der facebook-Seite des Malteser Jugendtreffs findet ihr ebenfalls kreative Ideen zum Nachmachen.

Diese Bastelanleitung und viele andere Sachen, wie zum Beispiel Tipps für die Freizeitgestaltung und aktuelle News speziell für euch, könnt ihr auch nochmal auf der Internetseite baesweilerjugend.de entdecken.

Start des Kulturprogramms 2021 weiterhin zurückgestellt

Kultur nach 8

Der Start der Kultur nach 8 – Reihe muss aufgrund des nach wie vor unsi cheren Infektionsgeschehens weiter zurückgestellt werden. Der für der 06.04.2021 geplante Auftritt von Johann Theisen fällt aus. Ob der Star im Mai gelingen kann, ist derzeit fraglich. Sobald die Coronaschutzver ordnung Kulturveranstaltungen wieder erlaubt und die Infektionslage es zulässt, wird die Kultur nach 8 – Reihe starten.

Grenzlandtheater

Das Grenzlandtheater Aachen hat mitgeteilt, dass die für den 26.05.202' geplante Komödie "Das Blaue vom Himmel" gespielt wird, wenn die zu diesem Zeitounkt gültige Coronaschutzverordnung dies zulässt.

Campbox und Grillhütten

Die Coronaschutzverordnung verbietet aktuell Treffen in größeren Gruppen. Daher kann zum jetzigen Zeitpunkt keine verbindliche Aussage getroffen werden, ab wann eine Vermietung der Campbox und der Grillhütten möglich ist. Gerne kann bei Frau Sabine Joussen vom Schul-Sport- und Kulturamt unter 02401/800286 ein Wunschtermin reserviert werden.

Minigolfanlage

Die Minigolfanlage öffnet traditionell Anfang April. Die diesjährige Öffnung hängt vom Infektionsgeschehen ab und wird auf der städtischer Homepage bekanntgegeben.

Pflege Sa-Bine Kückstraße 54 52499 Baesweiler

Ansprechpartnerin: Sabine Riegel

- Körperpflege
- Beschäftigung
- Hauswirtschaft
- Verhinderungspflege
- Beratungsbesuch

Kostenlose Schulung pflegender Angehöriger



02401 - 6949 321 www.pflege-sa-bine.de

Wir nehmen uns soviel Zeit wie Sie wünschen

Vertrauen Sie unserer Erfahrung

Podologie / Medizinische Fußpflege

schmerzfreie Behandlung durch moderne Nass- und Turbinentechnik

Erste Praxis für Podologie & medizinische Fußbehandlung in Baesweiler-Oidtweiler



Praxis für Podologie und Fußpflege

Petra Bontenbroich Podologin

Bahnhofstr. 89 - 52499 Baesweiler - Tel. 02401/895290 - Fax 602442 Mail: praxis@podologie-bontenbroich.de - www.podologie-bontenbroich.de

ACHTUNG!

Bündelsammlung für Gartenabfälle im gesamten Stadtgebiet:

Dienstag, 20. April 2021, in allen Bezirken!



Bitte stellen Sie Ihre Gartenabfälle direkt am Straßenrand und gut sichtbar zur Abfuhr bereit (... bitte nicht in der Einfahrt / im Vorgarten o. ä. ablegen!). Grünabfälle sollen auf 1 m Länge begrenzt und einen Astdurchmesser von 10 cm nicht überschreiten. Haushaltsübliche Mengen (ca. 1,5 m³) dürfen nicht überschritten werden.

Nur bei ordnungsgemäßer Bereitstellung

- als Bündel (bitte nur mit Natur Kordel bündeln),
- in offenen Mehrweg Behältnissen (Kisten, Kartons oder Körbe) und/oder
- in den amtlich zugelassenen, gebührenpflichtigen Papiersäcken mit dem Aufdruck "RegioEntsorgungAöR" können die Grünabfälle abgefahren werden.



Loses, ungebündeltes Grünmaterial (z.B. Baum-, Strauch-, Heckenschnitt) sowie Grünabfälle in Plastiksäcken können nicht abgefahren werden!

... wo Sie die amtlich zugelassenen, gebührenpflichtigen Papiersäcke mit dem Aufdruck "RegioEntsorgungAöR" für Grünschnitt kaufen können, erfahren Sie im Innenteil Ihres Abfallkalenders oder bei der AWA-Abfallberatung; Telefon 0 2403 / 8766 - 353.

Papiersammlung

(Bündelsammlung und Blaue Tonne)

Im Jahr 2021 werden alle Abfuhrbezirke in der Regel vierwöchentlich dienstags* abgefahren: *Ausgenommen Feiertagsverschiebungen!

Bezirke 9, 10 Dienstag 23. März 2021 Dienstag 30. März 2021 Bezirke 1, 3, 4, 8

Mittwoch 07. April 2021 Bezirke 5, 6*

*Verschiebungen wegen Ostern!

10. April 2021 Samstag Bezirke V7** **Achtung!!! ... am Samstag, dem 10. April 2021 sammelt die St. Willibrordus-Schützenbruderschaft wieder Altpapier im gesamten Bezirk 7 (Stadtteile Floverich, Loverich, Puffendorf und Teile von Beggendorf), so dass dann die Papierabholung im Rahmen der allgemeinen städtischen Papier-

sammlung im Bezirk 7 entfällt. Dienstag 13. April 2021 Bezirk 2 20. April 2021 Bezirke 9, 10 Dienstag 27. April 2021 Bezirke 1, 3, 4, 8 Dienstag 04. Mai 2021 Bezirke 5, 6 Dienstag Dienstag 11. Mai 2021 Bezirke 2, 7 Dienstag 18. Mai 2021 Bezirke 9, 10

Stellen Sie Ihr Altpapier noch als Bündel bereit?

Zum bequemen Sammeln und Bereitstellen bietet die RegioEntsorgung AöR 240-l-Abfallbehälter für Altpapier an. Bestellungen nimmt das Kundendienstzentrum der RegioEntsorgung AöR unter Telefon: 02403 / 55 50 666 oder unter www.regioentsorgung.de an.



Die Allianz Baufinanzierung

Tanja Bolten

Allianz Hauptvertretung Kückstr.9-11 52499 Baesweiler tania.bolten@allianz.de www.bolten-allianz.de

Telefon 0 24 01.3 99 09 80

01 76.84 42 18 98 Mobil



Galbe Sädke / Galbe Tonnen -Sammlung und Learung

Im Jahr 2021 werden die Abfuhrbezirke 1,3,4,5 in einem 14-tägigen Rhythmus dienstags abgefahren, die Abfuhrbezirke 2,6,7 in einem 14-tägigen Rhythmus freitags und die Abfuhrbezirke 8,9,10 in einem 14-tägigen Rhythmus mittwochs abgefahren.

*Ausgenommen Feiertagsverschiebungen!

Mittwoch 24. März 2021 Bezirke 8, 9, 10 30. März 2021 Bezirke 1, 3, 4, 5 Dienstag Samstag 03. April 2021 Bezirke 2, 6, 7*

*Verschiebungen wegen Karfreitag!

Donnerstag 08. April 2021 Bezirke 8, 9, 10*

*Verschiebungen wegen Ostern!

Dienstag 13. April 2021 Bezirke 1, 3, 4, 5 Freitag 16. April 2021 Bezirke 2, 6, 7 21. April 2021 Mittwoch Bezirke 8, 9, 10 Dienstag 27. April 2021 Bezirke 1, 3, 4, 5 Bezirke 2, 6, 7 30. April 2021 Freitag Mittwoch 05. Mai 2021 Bezirke 8, 9, 10





UHL-Service

Schlüssel * Stempel * Schilder Pokale * Gravuren * Sicherheitszylinder

*** Schlüssel-Notdienst ***

Sicherheits-Fachgeschäft

Schlüsseldienst

Jülicher Straße 57-59 Telefon: 02451 / 41188 - Fax: 47289

email: uhl-service@t-online.de 52531 Übach-Palenberg







Wenn die Vögel zwitschern, die Frühlingssonne lacht und es den Gartenbesitzern in den Fingern juckt, beginnt das große Aufräumen in den Haus- und Kleingärten. Oft fallen erstaunlich große Mengen an abgestorbenen Pflanzenteilen, Strauch – und Astschnitt an, die verwertet oder entsorgt werden müssen.

Verwertung durch Eigenkompostierung:

Die Kompostierung stellt die älteste und natürlichste Methode der Abfallverwertung im Garten dar. Durch natürliche Prozesse der Zersetzung, Umsetzung und Verrottung unter Einwirkung von nützlichen Mikroben und anderen Lebewesen (z.B. Asseln, Spring-schwänze, Kompostwürmer) entsteht aus organischen Küchen- und Gartenabfällen eine wertvolle Substanz: der Kompost.

Was kann Kompost?

Kompost hat einen hohen Humusgehalt und verbessert die Bodenqualität nachhaltig. Durch den Kompostierungsprozess gehen die Nährstoffe in eine pflanzenverfügbare Form über, so dass der Boden mit einem milden und langanhaltenden Dünger versorgt wird. Mit Kompost ernährte Pflanzen sind widerstandsfähiger gegen Krankheiten. Kompost ist ein hervorragender Ersatz für Torf und trägt damit zum Schutz der letzten Moore bei. Eigenkompostierer*innen können auf den Kauf von Dünger und Pflanzenschutzmittel weitgehend verzichten. Kompost schont somit die Umwelt und den Geldbeutel.

Geeignete Materialien:

Grundsätzlich sind alle pflanzlichen Abfälle zur Kompostierung geeignet. Der Rotteprozesse verläuft umso günstiger, je vielfältiger das Ausgangsmaterial ist. Für die Lebewesen, die den Kompost umsetzten, spielen genügend Wärme, Sauerstoff und ausreichend Feuchtigkeit eine große Rolle.

Baum-, Strauch – und Heckenschnitt können je nach Menge und Größe mit Gartenschere, Beil oder Häcksler zerkleinert und dem Komposthaufen als wichtiges **Strukturmaterial** zugeführt werden. Das Häckselgut sorgt für eine gute Durchlüftung des organischen Materials.

Grasschnitt ist äußerst strukturarm und sollte grundsätzlich nur angetrocknet und gut durchmischt mit strukturreichem Baum- und Strauchschnitthäckseln auf den Kompost gegeben werden. Er eignet sich aber ausgezeichnet zum Mulchen, d.h. zur Bodenabdeckung unter Sträuchern und Bäumen oder zwischen den Reihen in Gemüsebeeten.

Laub, Stauden, Topfpflanzen und Wildkräuter sowie Küchenabfälle wie Tee- und Kaffeesatz, Gemüse- und Salatreste, Schalen von Obst, Kartoffeln, Zwiebeln und Eiern können ebenfalls kompostiert werden. Gekochte Speisereste sollten nicht kompostiert werden, um keine Ratten anzulocken.

Nicht auf den Kompost gehören:

- · kranke Pflanzenteile (z. B. Monilia),
- starkwuchernde Wildkräuter (z.B. Quecke, Giersch) sowie Holz- und Kohlenasche,
- Kehricht und Inhalte von Staubsaugerbeuteln,
- · Papier, Verbund- und Kunststoffe sowie Textilien, Glas und Metalle,
- Fleischabfälle.

Welches Kompostierungssystem für welchen Garten?

Offene Systeme:

In **großen** Gärten, in denen viel Material anfällt, sind offene System wie Komposthaufen (ohne Behälter) und der Latten-Komposter (oben offen) besser geeignet.

Geschlossene Systeme:

Diese können in **kleineren** Gärten mit Platzmangel bessere Dienste leisten: In geschlossenen, wärmegedämmten Behältern können die Temperatur und die Feuchtigkeit gleichmäßiger gehalten werden und die Umsetzung des organischen Materials zu Kompost schneller erfolgen. Dafür muss öfter kontrolliert werden, ob die Mischung stimmt, die Luftführung ausreicht und das Material nicht zu nass ist.

Befüllen/Aufsetzen des Kompostes:

Als erste Schicht sollte **Strukturmaterial**, wie z.B. kleingeschnittener oder gehäckselter Baum- und Strauchschnitt, auf den Boden gelegt werden. Diese Maßnahme fördert die Luftzufuhr, wirkt Staunässe im Fußbereich des Komposthaufens entgegen und erleichtert den Bodentieren das Einwandern.

Danach folgen in dünnen Schichten abwechselnd strukturarme (z. B. aus dem Bio-Eimer der Küche) und strukturreiche Materialen, die zweckmäßigerweise vorab gesammelt, zerkleinert und mit und mit beigefügt werden. Etwas reifer Kompost dazwischen gestreut wirkt als Starthilfe für die Besiedelung mit den notwendigen Mikroorganismen. Das Volumen des eingefüllten organischen Materials wird durch die Zersetzung um 50% reduziert und fällt immer wieder in sich zusammen, so dass bis zur endgültigen Füllung eines Behälters bis zu einem halben Jahr vergehen kann. Die Kompostierung ist auch abhängig von der Außentemperatur: Unter 7° Celsius finden nur wenige Umsetzungsprozesse statt. Deshalb ruht der Kompost im Winter weitgehend

Umsetzen des Kompostes

Eine Umsetzung des Materials nach spätestens sechs Monaten ist dringend zu empfehlen, um für eine Durchmischung und Beschleunigung des Kompostierungsprozesses zu sorgen. Aus diesem Grund sollte ein zweiter Behälter zur Verfügung stehen, der dann mit dem durchmischten Material zur endgültigen Ausreifung befüllt wird, während mit der Befüllung des ersten Behälters wieder begonnen werden kann.

Absieben

Frischer oder länger gereifter Kompost wird im Herbst oder Frühjahr abgesiebt. Dafür sind im Handel Siebe erhältlich, die auf eine Schubkarre gelegt oder frei aufgestellt werden können. Der Siebüberlauf, meist dickere Holzoder Staudenreste, können wieder dem neu aufzusetzenden Kompost beigefügt werden.

Reifegrad des Kompostes Frischkompost

Nach 6 Monaten enthält der Frischkompost reichlich Nährstoffe und wirkt somit rasch. Dieser Nährhumus aktiviert das Bodenleben. Der "junge" Kompost sollte grundsätzlich nur flach in den Boden eingearbeitet werden und darf nicht austrocknen, damit er seine volle Wirkung entfalten kann. Er sollte vor allem in der Vegetationszeit zum Einsatz kommen.

Reifekompost:

Mit zunehmendem Alter reift der Kompost und Dauerhumus entsteht. Diese Humusverbindungen sind Bodenverbesserer, welche die Nährstoffe gut binden und langsam bei Bedarf freisetzen. Der Reifekompost mit stabilen Humusformen und guter Krümelstruktur ist für schwere Böden besonderes geeignet und kann zu jeder Jahreszeit (außer bei gefrorenem Boden) eingesetzt werden. Er findet Anwendung als Zuschlagstoff beim Pflanzen von Bäumen, Sträuchern, Stauden und Gemüse. Später kann er zur Reihendüngung und zur Düngung von Zierpflanzen, Kräutern und Rasen (außer von säureliebenden Moor- und Heidepflanzen) eingesetzt werden.

Reifetest

Um sicherzugehen, dass der Kompost vollständig ausgereift ist, bietet sich ein Kressetest an: Ein Samentütchen mit Gartenkresse wird in einem Schälchen mit dem abgesiebten Kompost ausgesät. Laufen im Kompost noch Abbauprozesse ab, reagiert die Kresse empfindlich. Hat sich dagegen nach 5 bis 7 Tagen ein dichter, grüner Kresseteppich entwickelt, kann die Komposterde unbesorgt angewandt werden.

Weitere Tipps und Informationen stellt die Abfallberatung der AWA GmbH gerne zur Verfügung unter Telefon: 02403/ 8766-353 oder www.abfallberatung@awa-gmbh.de



Eheschließungen im Januar und Februar

02.01.202

Sara Rose Franzen, Josefstr. 37, Baesweiler und Vijenthan Sothyratnam, Franzstr. 9, 52064 Aachen

02.02.2021

Muazzez Kalaycı, Loerbrockstr. 62, 41836 Hückelhoven und Burak Gökçe, Tannenweg 19, Baesweiler

12.02.2021

Lisa Fellehner und Marcel Frenz, Zur Steinzeit 15, Baesweiler



Es ist in Baesweiler seit Jahren ein schöner Brauch, Altersjubilare zu ehren. Die Altersjubilare werden kurz vor ihrem 80. Geburtstag persönlich mit der Frage angeschrieben, ob eine Gratulation erwünscht ist. Gerne kann eine Anmeldung auch eigenständig erfolgen. Alters-jubilare, die einem Besuch zugestimmt haben, erhalten ab der Vollendung des 80. Lebensjahres jährlich eine persönliche Glückwunschkarte des Bürgermeisters. Zum 80., 85., 90. und zu allen folgenden Geburtstagen werden die Altersjubilare besucht. Außerdem erhalten die Jubi-lare Glückwunschschreiben der StädteRegion Aachen. Auf Wunsch erfolgt zudem eine jährliche Veröffentlichung der Geburtstage im Stadtinfo der Stadt Baesweiler und in der Tageszeitung (AZ/AN - Nordkreis). Die Entscheidung über einen Besuch und die Veröffentlichung bzw. Weitergabe der Daten kann individuell gen nimmt Frau Anika Bach, Zimmer 213, im Rathaus Baesminvereinbarung) entgegen.





Altersjubilare vom 29.03.2021 - 16.05.2021

Die Namen und Adressen der Altersjubilare sowie der Ehejubilare werden aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht veröffentlicht.

Impressum

Herausgeber: Stadt Baesweiler Der Bürgermeister, Postfach 1180, 52499 Baesweiler Tel.: 02401/8000, e-mail: info@stadt.baesweiler.de

Die nächste Ausgabe erscheint am 11.05.2021 Redaktion: Stadt Baesweiler, Jana Schmitz Tel.: 02401/800-220, stadtinfo@stadt.baesweiler.de Redaktionsschluss Textbeiträge: 23.04.2021 Anzeigen: Palm Druck & Verlag, Tel.: 02401/3432, palm@baesweiler.de Redaktionsschluss Werbeanzeigen: 29.04.2021

Auflage: 4.000 Exemplare - erscheint 8 mal pro Jahr - Kostenlos erhältlich an vielen Auslegestellen im Stadtgebiet sowie bei der Stadtverwaltung

Fotos: Stadt Baesweiler, AWA, Klaus Peschke, Fotolia.

Mohren-Apotheke

B. Mohr • A. Germann oHG

Kückstraße 38 - 52499 Baesweiler Tel. 02401/7395 - Fax 02401/8122

www.mohren-apotheke-baesweiler.de info@mohren-apotheke-baesweiler.de

Qualitätszertifikat der Apothekerkammer (QMS).

Bei uns wird Beratung GROSS geschrieben!

Wir erfüllen Ihre Urlaubsträume!

- günstige Preise wie im Internet
 - persönliche Fachberatung
 - individueller Flughafentransfer (schon ab 15,- Euro p. P. hin und zurück ab Haustüre bei Buchung einer Flugpauschalreise)

Onlinepreise zum Stöbern auch unter: www.mein-hotel-online-buchen.de

Tel. 02401/915425 Easingtonstr. 8 52499 Baesweiler

schosser

www.schlossers.de



email: reisebuero@schlossers.de